



Pressemitteilung

München, den 28. Februar 2013

Münchner Verein „heimaten e.V.“ wird mit Integrationspreis 2013 des Bayerischen Landtages und Bayerischen Integrationsrates ausgezeichnet

Zum zweiten Mal wird am 7. März 2013 an Projekte und Initiativen, die die Integration von Menschen mit Zuwanderungshintergrund im Freistaat fördern, der Integrationspreis des Bayerischen Landtages und des Bayerischen Integrationsrates verliehen. Preisträger in diesem Jahr ist der Münchner Verein „heimaten e.V.“, der sich als Plattform für den interkulturellen Dialog, Jugendarbeit und Bildung von Migranten, Flüchtlingen und Deutschen einen Namen gemacht hat.

Bayern ist ein Einwanderungsland. Heute leben rund 2,5 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund in Bayern und prägen Vielfalt der Gesellschaft im Freistaat. Die demographische Entwicklung lässt dabei den Anteil der Migranten an der Gesamtbevölkerung weiter ansteigen. Dabei zeigt sich, dass insbesondere die heutige bayerische Jugend bunter, internationaler und interkultureller denn je ist. Kinder und Jugendliche sind die Zukunft. Sie sind die, die unser Land künftig gestalten werden. Die große gesellschaftliche und politische Herausforderung für die Zukunft liegt darin, die wachsende Anzahl junger Leute mit Migrationshintergrund in einer insgesamt alternden und schrumpfenden Gesellschaft erfolgreich zu integrieren.

Die Integration von Kindern und Jugendlichen in Bayern, die einen Zuwanderungshintergrund haben, steht im Mittelpunkt des diesjährigen Integrationspreises 2013 des Bayerischen Landtages und des Bayerischen Integrationsrates, der unter der Schirmherrschaft der Präsidentin des Bayerischen Landtags, Frau Barbara Stamm, MdL, steht. Er wird am 7. März 2013 zum zweiten Mal im Rahmen des Integrationstages im Bayerischen Landtag verliehen.

Mit dem diesjährigen Integrationspreis wird der Münchner Verein „heimaten e.V.“, eine Plattform für interkulturellen Dialog, Jugendarbeit, Bildung und Beratung, vor allem aber ein Netzwerk, in dem junge Flüchtlinge anderen jungen Flüchtlingen bei der Orientierung und damit der Integration in München zur Seite stehen, ausgezeichnet. Die Laudatio auf die diesjährigen Preisträger wird am Abend zur feierlichen Verleihung der Münchner Anwalt Dr. Adam Ahmed halten.

Zum Integrationspreis 2013 des Bayerischen Landtages und des Bayerischen Integrationsrates erklärt die Präsidentin des Bayerischen Landtages, Barbara

Martin Neumeyer, MdL

Beauftragter der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Migrationshintergrund, zugeordnet dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Hausadresse: Schellingstraße 155, 80797 München – Briefadresse: 80792 München

Telefon: 089 1261-1988 –Telefax: 089 1261-1987

verantwortlich: Martin Neumeyer – e-mail: Integrationsbeauftragter@stmas.bayern.de

Stamm, MdL: *"Es sind oft gerade Kinder und Jugendliche, die unter Integrations-Schwierigkeiten am meisten zu leiden haben – die von einer gelungenen Integration aber auch am stärksten profitieren. Und es sind gerade die Jungen, die an das Thema mit besonders viel Kreativität, Leidenschaft und Optimismus herangehen. Gerade von diesem Optimismus können wir uns eine Scheibe abschneiden. Denn bei allen Defiziten, die es natürlich gibt und die wir angehen müssen: Es ist bemerkenswert, wie viel beim Thema Integration bei uns gut läuft und was für ein kräftiger Motor vor allem das bürgerschaftliche Engagement dahinter ist."*

Der Integrationsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung, Martin Neumeyer, MdL, erklärt: *„Mit der Entscheidung, den Integrationspreis 2013 unter das Motto der Integration von Kindern und Jugendlichen in Bayern zu stellen, haben der Bayerische Integrationsrat und der Bayerische Landtag ein Zeichen gesetzt: Integration beginnt bei den Jüngsten. Die große Herausforderung für die Zukunft ist es, diese wachsende Anzahl junger Leute mit Migrationshintergrund in einer insgesamt alternden und schrumpfenden Gesellschaft erfolgreich zu integrieren. Mit ihrer erfolgreichen Einbindung in unsere Gesellschaft sichern wir die Zukunft Bayerns. Das großartige und vielfältige bürgerschaftliche Engagement in Bayern, das sich dieser Aufgabe verschrieben hat und sich für die Integration junger Migranten einsetzt, verdient unsere besondere Anerkennung und Würdigung. Ihr freiwilliger Einsatz ist gleichzeitig ein Garant, dass die Integration von Zuwanderern ein Gewinn für unsere Gesellschaft und unsere Zukunftsfähigkeit ist, wenn wir gemeinsam und entschlossen daran arbeiten.“*